

Datenschutzinformation

im Zusammenhang mit dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)

- Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Erhebung beim Betroffenen

- Art. 14 DSGVO Erhebung bei anderen Stellen oder Dritten

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Der Landkreis Zwickau verarbeitet (insbesondere erhebt, übermittelt und speichert) Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der ihm durch das Infektionsschutzgesetz übertragenen Aufgaben.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau
Gesundheitsamt
Tel.: 0375 4402-0
E-Mail: gesundheitsamt@landkreis-zwickau.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau
Datenschutzbeauftragte
Tel.: 0375 4402-0
E-Mail: datenschutz@landkreis-zwickau.de

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden nach den gesetzlichen Vorgaben des IfSG erhoben, um u. a.

- Meldepflichtige Erkrankungen bzw. eine Erkrankungshäufung zu erfassen, zu dokumentieren und zu übermitteln (§§ 6 bis 9, 16 IfSG),
- Kontrolluntersuchungen und Ermittlungen zum Krankheitsgeschehen durchzuführen (§ 25 IfSG),
- antiepidemische Maßnahmen bei Einzelerkrankungen und Erkrankungshäufungen einzuleiten und zu überwachen (§§ 24 bis 32 IfSG),
- Immunitätsnachweise zu überprüfen, ärztliche Untersuchungen anzuordnen, Betretungs- sowie Tätigkeitsverbote auszusprechen
 - im Rahmen der Masernimpfpflicht (§20 IfSG) sowie
 - im Rahmen der einrichtungsbezogenen Impfpflicht im Hinblick auf SARS-CoV-2 (§20a IfSG).

b) Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Diese Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c DSGVO in Verbindung mit:

- dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Freistaat Sachsen
- dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- der Verordnung über die Erweiterung der Meldepflicht für übertragbare Krankheiten und Krankheitserreger nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSGMeldeVO) verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb des Landratsamtes Zwickau erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zum Erfüllen ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Ihre personenbezogenen Daten werden zudem u.U. weitergegeben an:

- Labordienstleister
 - Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen, Jägerstraße 8/10, 01099 Dresden



- Diagnosticum-PartG der Fachärzte für Labormedizin, der Fachärzte für Mikrobiologie, der Fachärzte für Pathologie, der Fachärzte für Humangenetik, der Fachchemiker der Medizin Dr. Scholz und Partner, Weststraße 27, 09221 Neukirchen
- Druckdienstleister
 - FP IAB – Communications GmbH Berlin, Barbara-McClintock-Str. 11, 12489 Berlin-Adlershof
- Kontaktpersonen im Rahmen der Kontaktpersonennachverfolgung - Angaben zum Indexfall
- Städte und Gemeinden des Landkreises Zwickau im Rahmen der Amtshilfe

Anonymisiert werden Ihre persönlichen Daten an die Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen, von dort an das Robert-Koch-Institut weitergegeben, um die gesetzliche Meldepflicht nach §§ 11, 12 IfSG umzusetzen.

Im Rahmen des Berichtswesens gegenüber dem Freistaat Sachsen fließt ein Teil Ihrer Daten in anonymisierter Form in eine zusammenfassende Statistik ein.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre Daten werden nicht an Drittstaaten übermittelt.

7. Dauer und Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung und Verarbeitung beim Landkreis Zwickau so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für Akten zum Infektionsschutzgesetz gemäß Aktenplan erforderlich ist, in der Regel 10 Jahre nach Abschluss des Aktenvorganges.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über Ihre gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten durch den Landkreis Zwickau eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus dem IfSG (u.a. §§ 9, 10, 16, 25, 20a IfSG). Der Landkreis Zwickau benötigt Ihre Daten, um die ihm per Gesetz übertragenen Aufgaben zu erfüllen. Bei vorsätzlicher oder fahrlässiger fehlerhafter, unvollständiger oder Nichtbereitstellung Ihrer Daten erfolgt die Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens u.a. nach § 73 Abs. 1a Nr. 3 IfSG.

11. Möglichkeit der Datenerhebung bei anderen Stellen oder Dritten – Quelle der Daten

Unter den Voraussetzungen des § 25 Abs. 2 IfSG können die erforderlichen Daten bei dritten Personen, insbesondere dem behandelnden Arzt, erhoben werden. Auch können relevante Informationen in Gemeinschaftseinrichtungen (Schulen, Kindertagesstätten, usw.), privaten und öffentlichen Untersuchungsstellen etc. eingeholt werden.

Stand: 8. Dezember 2023